



Tegeler Fließ Hermsdorf (Nord)

Bearbeitung:

**Christian Klingenuß
Diana Möller
Christian Heller
Tina Thrum
Jutta Zeitz**

Humboldt-Universität zu Berlin
Albrecht Daniel Thaer-Institut für
Agrar- und Gartenbauwissenschaften
Fachgebiet Bodenkunde und Standortlehre

Juni 2015



**Berliner
MOORBÖDEN
im Klimawandel**

Forschungsprojekt im Umweltentlastungsprogramm II Berlin



Dieses Vorhaben wird von der
Europäischen Union kofinanziert
(Europäischer Fonds für regionale
Entwicklung)



Investition in Ihre Zukunft!

...eine Chance durch Europa!

Steckbriefe der Mooregebiete Berlins

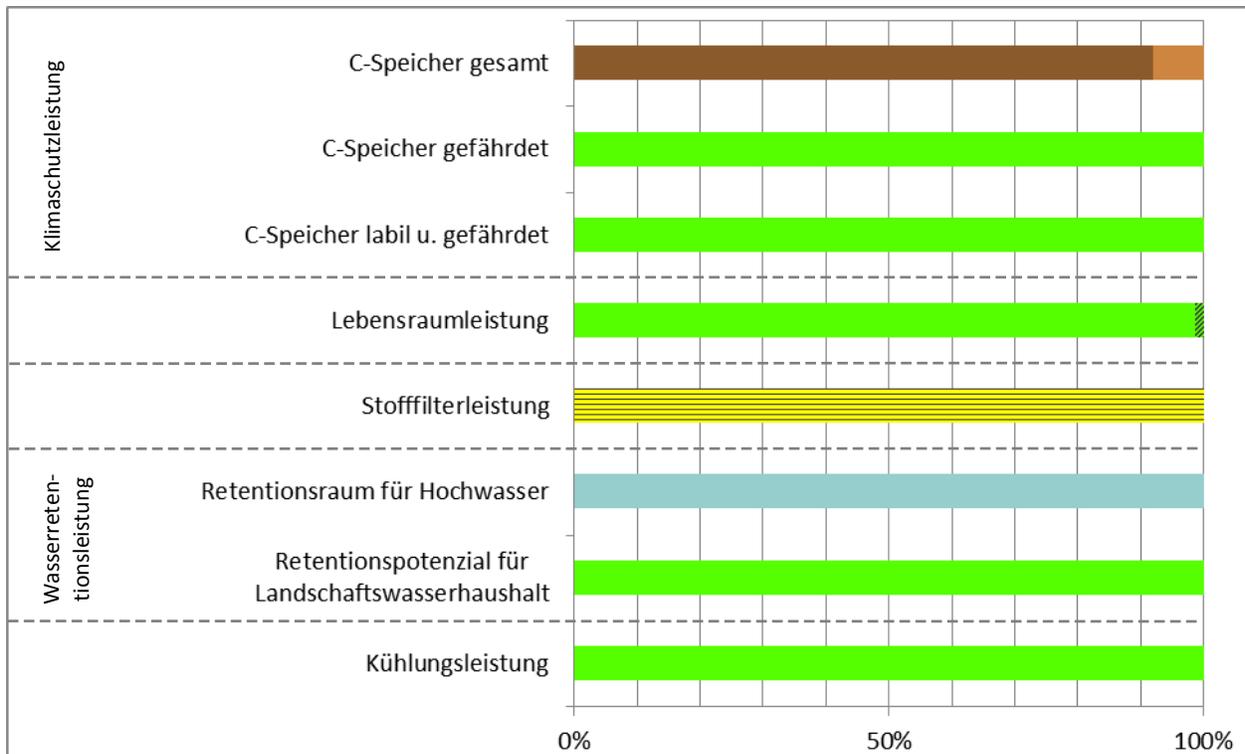
Schutzstatus	LSG; Natura 2000										
Ökologischer Moortyp (primär)	eutroph- bis mesotroph-kalkreich (entstanden durch Mühlenstau)										
Ökologischer Moortyp (sekundär, aktuell)	eutroph-kalkreich										
Hydrogenetischer Moortyp	Verlandungsmoor										
Entwicklungszieltyp	Reichmoor, bewaldet										
Moorfläche	6,0 ha										
Moormächtigkeit (Zentrum)	bis > 7,50 m										
Boden(-sub)typ(en), dominant	reliktisches Kalkerdniedermoor-Kalkniedermoor										
C-Speicher [C _{org}]	<ul style="list-style-type: none"> • gesamt • gefährdet • labil u. gefährdet 	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="text-align: right;">> 13.531 t</td> <td style="text-align: center;">≙</td> <td style="text-align: left;">> 2.263 t/ha</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">0 t</td> <td style="text-align: center;">≙</td> <td style="text-align: left;">0 t/ha</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">0 t</td> <td style="text-align: center;">≙</td> <td style="text-align: left;">0 t/ha</td> </tr> </table>	> 13.531 t	≙	> 2.263 t/ha	0 t	≙	0 t/ha	0 t	≙	0 t/ha
> 13.531 t	≙	> 2.263 t/ha									
0 t	≙	0 t/ha									
0 t	≙	0 t/ha									
CO ₂ -Speicher [CO ₂ -Äquivalente]	<ul style="list-style-type: none"> • gesamt • gefährdet • labil u. gefährdet 	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="text-align: right;">> 49.662 t</td> <td style="text-align: center;">≙</td> <td style="text-align: left;">> 8.305 t/ha</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">0 t</td> <td style="text-align: center;">≙</td> <td style="text-align: left;">0 t/ha</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">0 t</td> <td style="text-align: center;">≙</td> <td style="text-align: left;">0 t/ha</td> </tr> </table>	> 49.662 t	≙	> 8.305 t/ha	0 t	≙	0 t/ha	0 t	≙	0 t/ha
> 49.662 t	≙	> 8.305 t/ha									
0 t	≙	0 t/ha									
0 t	≙	0 t/ha									

Das Tegeler Fließ ist ein naturnahes mäandrierendes Fließgewässer, das im Berliner Teil auf der gesamten Fließstrecke von Mooren mit beträchtlichen Torf- und Muddemächtigkeiten (insgesamt 156,0 ha) gesäumt wird.

Zwischen der Hermsdorfer Mühle an der B96 über den Hermsdorfer See bis zur Seebadstraße ist ein stark vom mittelalterlichen Mühlenstau geprägter Bereich anzutreffen, der durch oberflächennahe Kalkmudden oder kalkreiche Detritusmudden gekennzeichnet ist; nur am Rand der Niederung sind Niedermoor torfe verbreitet. Die Mudden sind aus einer mittelalterlichen Seebildung infolge des Mühlenstaus hervorgegangen. Teilweise sind reine Muddeböden anzutreffen, die entweder im oberen Dezimeter belüftet und vererdet sind oder auch im sommerlichen Überstaubereich liegen und damit die Endphase der Gewässerverlandung anzeigen.

Das Tegeler Fließ ist durch die große Moortiefe die größte zusammenhängende Bodenkohlenstoffsenske Berlins. Durch hohe Grundwasserstände werden weitere Ökosystemleistungen positiv beeinflusst und die Gesamtbeurteilung bezüglich des Bodenzustandes und der Ökosystemleistungen ist sehr positiv.

Die aktuelle Vegetation ist durch gewässerbegleitende eutrophe Feuchtwälder gekennzeichnet. Diese Ausprägung entspricht einer naturnahen Vegetation der Gewässerrandzone im nordostdeutschen Tiefland und damit dem Entwicklungszieltyp Reichmoor, bewaldet.



Klimaschutzleistung

C-Speicher gesamt

C_{org} [t/ha]	Bewertung
≤ 900	hoch
> 900 - ≤ 1800	sehr hoch
> 1800	extrem hoch

C-Speicher gefährdet

$C_{org\ gef.}$ [t/ha]	Bewertung
0	gering
> 0 - ≤ 200	mittel
> 200	hoch

C-Speicher labil u. gefährdet

C_{hwe} [t/ha]	Bewertung
0	gering
> 0 - ≤ 25	mittel
> 25	hoch

Lebensraumleistung

Wasserstufe aus Boden und Vegetation

Wasserstufe	Bewertung
≥ 4+	gut
3+	mittel
≤ 2+	schlecht

Abwertung Biotopstruktur

nicht standortgerechte Gehölzbestände (Deckung > 30 %) und/oder Moor-Degenerationsstadien

Trophiebewertung

Nährstoffüberfrachtung

Stofffilterleistung

Wasserstufe aus Boden und Vegetation

Wasserstufe	Prozess
5+	Torfbildung
4+, 4+/5+	Torferhaltung
≤ 3+	Torfzehrung

Trinkwassergefährdung

Lage im Absenkrichter

Eutrophierungsgefährdung

für unterliegende Gewässer

Wasserretentionsleistung

Retentionsraum für Hochwasser

Lage im Überflutungsbereich (HQ 100)	Prozent
keine	keine
< 50 % der gesamten Mooregebietsfläche	< 50 %
≥ 50 % der gesamten Mooregebietsfläche	≥ 50 %

Retentionspotenzial für Landschaftswasserhaushalt

Wasserretention	Bewertung
hoch	hoch
mittel	mittel
gering	gering

Kühlungsleistung

Wasserstufe aus Boden und Vegetation

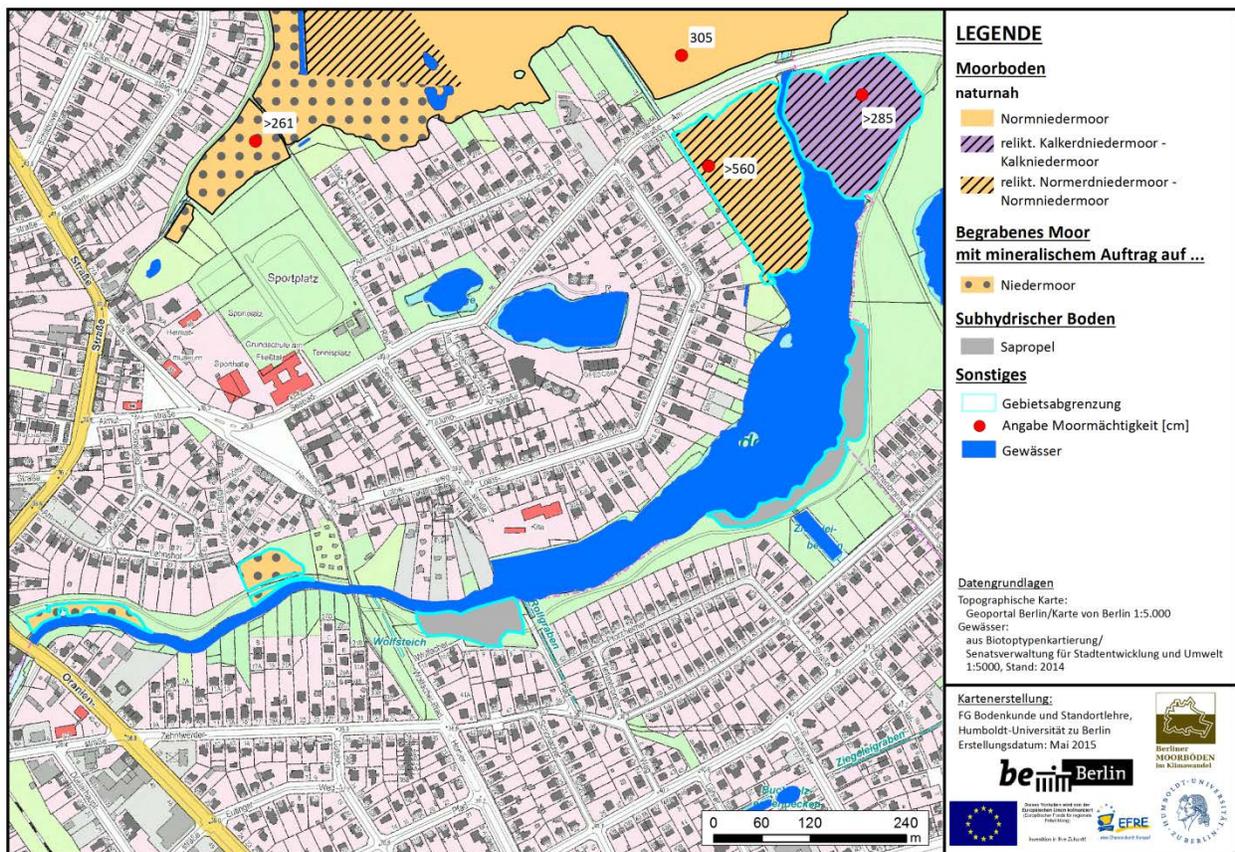
Wasserstufe	Bewertung
≥ 3+	gut
2+/1	mittel
2-	schlecht

Stadtklimatische Relevanz

liegt nicht im Kaltluftaustauschgebiet und/oder 200 m-Siedlungspuffer



Eutropher und kalkreicher Waldstandort am Hermsdorfer See mit oberflächennahen Kalk- und Detritusmudden über Niedermoortorf infolge des Mühlenstaus der Hermsdorfer Mühle.



Moorbodenkarte mit Aufnahmepunkten und Moormächtigkeit.